

Fußball ★ Freunde ★ Rock'n'Roll



#109 1,- € www.tebe.de

TeBeLive!



10./12.06.11 NOFV-Oberliga Relegation

Tennis Borussia Berlin

vs.

SC Borea Dresden



Sponsoren und Partner

Hauptsponsor^{TB}



Tewet

Premiumsponsor^{TB}



Hotel Berlin, Berlin



Rail Trade

Clubsponsor^{TB}



Masita



Berliner Pilsner



Dietz Fruchtsäfte



Toni Marvin

Basissponsor^{TB}



AWOG



Trinity



Wolfram



Sol y Sombra

Kooperationspartner^{TB}



Picasso



Nautilus



Lieblingsbier



Schaubühne



FuWo



Orthozentrum 26



Two Tickets



Abtec



Computerservice



Sicherheitsservice
Michelke



Foto Blumrich



Flyerei

Tennis Borussia dankt seinen Sponsoren und Partnern!

Liebe Fans von Tennis Borussia, liebe Gäste!

Noch ist nichts geklärt – außer, dass dies das unumstößlich letzte Spiel unserer Oberliga-Männer dieser Saison sein wird. Das Relegations-Hinspiel gewinnen unsere heutigen Gäste aus Dresden bekanntlich mit 1:0. Gelingt unseren Veilchen also kein Tor, heißt es Goodbye Oberliga, Hello Berlin-Liga. Das wäre natürlich ein Nackenschlag, aber kein Genickbruch. Der Konsolidierungskurs unseres Vereins würde trotzdem weiterverfolgt werden. Diese Saison hat gezeigt, dass für die allermeisten Mitglieder, Fans und Freunde unseres Klubs Vereinstreue nicht nur in Zeiten sportlicher Erfolge großgeschrieben wird. Im Gegenteil: Identifikation und Engagement haben in dieser schwierigen Spielzeit sogar zugenommen und auch der Zuschauerzuspruch zeigte sich von der sportlichen Entwicklung weitgehend unabhängig. Viele neue Gesichter waren in dieser Saison im Mommsenstadion zu sehen und nicht wenige sind wiedergekommen und zu Freunden geworden, was uns zeigt: Wichtig ist

eben nicht nur „auf'm Platz“, sondern durchaus auch, wie sich unser Verein abseits des sportlichen Bereichs präsentiert – und das tut er offenbar nicht schlecht.

Insofern wollen wir hier allen danken, die ihren Teil dazu beigetragen haben, dass TeBe heute allen Unkenrufen zum Trotz noch quicklebendig ist. Das sind zunächst alle, die im sportlichen Bereich arbeiten: Trainer, Spieler, Funktionsteams. Doch auch ohne die vielen Ehrenamtlichen wäre das Erreichte nicht möglich gewesen: vom Vorstand bis zu den aktiven Fans, die die Kunde vom sympathischen Verein vom Eichkamp unermüdlich in der Stadt verbreitet haben. Dank gebührt auch allen Sponsoren und Partnern, die für dies alles das finanzielle Fundament legen, sowie Ihnen, liebe ZuschauerInnen und *TeBelive!*-LeserInnen, die Sie uns die Treue gehalten und so Ihren Beitrag geleistet haben.

Mit lila-weißen Grüßen, Ihr TeBelive!-Team



TONI MARVIN



Veranstaltungstechnik Licht und Rigging

mobil
0172 3126276

e-mail
marvin.toni@t-online.de

NOFU-Oberliga Nord 2010/11

Tennis Borussia – TSG Neustrelitz 0:4 (0:2)

29. Spieltag	So, 22.05.2011	14.00 Uhr	Hans-Rosenthal-Sportanlage
TeBe:	Filatow - Russow, Touré, Nkanga, Kirstein - Isik, Kalkan (68. Tokgöz), Kruschke, Uslucan (28. Djan) - Ademi (54. Behnert), Taflan		
Neustrelitz:	Roggentin - Wahl, Kaveny, Gerlach, Pütt (46. Rehausen), Vukadin, Richter, Duggert, Rogoli (78. Wunderlich), Schrödter (65. Jahn), Ben-Hatira		
Tore:	0:1 (31.) Rogoli, 0:2 (44.) Schrödter, 0:3 (52.) Schrödter, 0:4 (77.) Ben-Hatira		
Schiedsrichter:	Martin Bärmann (Leipzig)	Zuschauer: 261	

Optik Rathenow – Tennis Borussia 1:0 (0:0)

30. Spieltag	So, 29.05.2011	14.00 Uhr	Stadion Vogelgesang
TeBe:	Filatow - Isik, Kalkan, Touré, Trachimowicz - Ademi (65. Behnert), Zemlin, Kruschke (80. Cubukcu), Russow (75. Tokgöz) - Taflan, Djan		
Rathenow:	Baitz - Wilcke, Delvalle, Scholz, Tröger - Leroy, Hellwig (80. Puhlmann) - Ferrera (81. Richter), Cankaya, Talan (78. Streisel) - Gündogdu		
Tor:	1:0 (68.) Scholz		
Gelbe Karte:	Zemlin (U)		
Schiedsrichter:	Andreas Becker (Kritzmow)	Zuschauer: 375	



Oberliga-Relegation

Borea Dresden – Tennis Borussia 1:0 (1:0)

Relegation 1. Spiel

So, 05.06.2011

13.30 Uhr

Sportanlage Jägerpark

TeBe:

Filatow - Russow, Kalkan, Behnert (75. Cubukcu), Trachimowicz - Isik, Mentés (61. Hebsacker), Kruschke, Zemlin, Toköz (46. Kirstein) - Taflan

Borea Dresden:

Linke - Paulus, Hudek, Schütze, Rohmann - Dietze, Reetz (62. Salewski), Naumann, Masak (84. Islamovic) - Genaus, Heinisch (75. Weskott)

Tor:

1:0 (38.) Genaus

Gelbe Karten:

Rohmann - Kirstein

Schiedsrichter:

Torsten Jauch (Benshausen)

Zuschauer: 677



Dresdner Nordwind

Seit Jahren tragen Tennis Borussia und Borea Dresden, vormals FV Dresden-Nord, in Sommer und/oder Winter Testspiele gegeneinander aus. Doch erst im Jahr 2011 passiert, was wohl keiner der beiden notorischen Oberligisten für möglich gehalten hätte: Man trifft sich zum ersten gemeinsamen Pflichtspiel.

Die Geschichte der zahlreichen Fusions- und Vorgängervereine unseres heutigen Gastes zu erläutern würde an dieser Stelle entschieden zu weit führen. Wir steigen daher im Jahr 1991 in die Erzählung ein und verweisen auf die wohl maßgeblichste Fusion für die weitere Entwicklung des Clubs. TuR Übigau und Dynamo Heide organisierten die Vereinigung ihrer Fußballabteilungen zu einem Verein, der vor allem durch seinen überaus unknackigen Namen auffiel: SV Siemens Elektronik Meßtechnik Dresden e. V. Zügig erfolgte dann die nächste Umbenennung in FV Dresden-Nord und tatsächlich sollte dieser Name zum Markenzeichen einer kleinen Erfolgsgeschichte werden. Zwei Aufstiege in drei Jahren sprechen für sich und seit 1996 spielt man nun immerhin schon 15 Jahre ununterbrochen in der NOFV-Oberliga Süd, seit 2007 unter dem aktuellen Namen SC Borea Dresden, wobei die Verantwortlichen in der Dresdner Neustadt den Namen SC Boreas Dresden bevorzugten. Warum also die Änderung? Boreas ist ein lokaler Windkraftanlagenbauer und der Verband befürchtete einen nicht erlaubten Sponsoringgrund hinter der Umbenennung. Borea hingegen ist ein Nordwind in der griechischen Mythologie, der nun als Feigenblatt für die Umbenennung erhalten musste. Fazit: Die Debatte dürfte dem Unternehmen mehr Werbewirkung verschafft haben, als es ein Viert- oder Fünftligist normalerweise leisten kann.

Der SC Borea Dresden kann, ähnlich wie

Tennis Borussia, einen äußerst erfolgreichen Nachwuchsbereich vorweisen. A- und B-Juniores spielen in der NOFV-Regionalliga, der Verein betreibt ein Fußball-Internat und die Scouts anderer Vereine geben sich im Jägerpark quasi die Klinke in die Hand. Das Abwerben junger Talente in Kombination mit den diversen Namensänderungen tragen jedoch auch zu einer eher zurückhaltend ausgeprägten Identifikation der DresdnerInnen mit dem SC Borea bei. Meist verirren sich nicht viel mehr als 100 Fans zu den Spielen. Erwähnenswert ist noch, dass der SC Borea in der zurückliegenden Oberligasaison einen Großteil seiner Punkte auf des Gegners Platz einfuhr. Somit ist im heutigen Heimspiel besondere Vorsicht geboten, da Trainer Ignjac Krešić – der jahrelang bei Boreas großem Stadtrivalen Dynamo im Kasten stand – sein Team sicherlich auf Sieg eingestellt hat.

www.awog-berlin.de

Kaiserdamm 98

Tel. 030 | 321 36 68

Fax 030 | 325 61 22

info@awog-berlin.de

14057 Berlin-Charlottenburg
(direkt an der Stadtautobahn)

 KYOCERA
brother.

 AWOG
BÜRO ORGANISATION GMBH

Tennis Borussia



- 1 Konstantin Filatow
- 31 Julian Finke
- 2 Steven Russow
- 3 Mateusz Lukasz Trachimowicz
- 4 Grégory Zidjou
- 5 Burak Salantur
- 6 Onay Tokgöz
- 7 Manuel Zemlin
- 9 Jeton Ademi
- 10 Burak Mentès
- 11 Thomas Kruschke
- 12 Marcojan Behnert
- 13 Ricky Okai Djan
- 14 Okan Isik
- 15 Birol Cubukcu
- 16 Dimitrios Voutsis
- 17 Tom Kirstein
- 18 Fuat Kalkan
- 19 Yasin Demir
- 20 Tim Hebsacker
- 21 Beyazit Taflan
- 22 Lassane Touré
- 23 Yann Nkanga
- Lukas Goerigk
- Pascal Trappe

SC Borea Dresden



- 1 Danilo Dersewsky
- 12 Ron Wochnik
- 23 Ron Linke
- 3 Michal Demus
- 4 Jacob Schütze
- 5 Oliver Genauschk
- 6 Alexander Rohmann
- 7 Tobias Naumann
- 8 Frank Paulus
- 9 Erik Weskott
- 11 Andre Heinisch
- 14 Martin Schumann
- 16 Remigijusz Hudeck
- 17 Adis Islamovic
- 18 Maik Salewski
- 19 Arne Reetz
- 21 Sascha Dietze
- 22 Philipp Masak
- 24 Torsten Grimm
- 25 Jasari Eruani

Trainer: Markus Schatte
Co-Trainer: Alexander Fritz
Teamleiter: Frank Lange
Physiotherapeut: Thomas Schwabe
Mannschaftsarzt: Dr. Dietrich Wolter

Trainer: Ignjac Kresic
Co-Trainer: Sebastian Rosse
Torwart-Trainer: Gunar Grundmann
Mannschaftsleiter: Lothar Kloß
 Klaus Schulz

TeBe-Torschützen in der Oberliga: Kim (4), Ademi (3), Condé, Kalkan, Mengi, Taflan, Tokgöz, Zemlin (je 2), Behnert, Djan, Isik, Kirstein, Kruschke, Touré, Trachimowicz

SpielerpateTM



Trainer C. Yildiz:
Gruppe P. Bochert



Fuat Kalkan:
Toni Marvin



Onay Tokgöz:
Toni Marvin



Kim Jae-Sung:
Felix Krüger & Jana



Konstantin Filatow:
We save TeBe



Manuel Zemlin:
Michael Scholich

Erfolgreiches Aushängeschild

Zwei TeBe-Teams hatten es in ihren Altersklassen ins Endspiel des Berliner Pokals geschafft und vertraten daher am Himmelfahrtstag unsere Farben im Poststadion. Die B-Jugend besiegte den SC Staaken mit 3:1 und ist somit Pokalsieger 2011; die A-Jugend unterlag Hertha BSC mit demselben Ergebnis und muss sich daher mit dem Vize-Titel zufrieden geben.

Darüber hinaus waren auch im Liga-Spielbetrieb lila-weiße Jugendmannschaften wieder überaus erfolgreich. Zwar verpasste die U19 den angestrebten Wiederaufstieg in die Bundesliga, belegt aber in der Abschlusstabelle der Regionalliga einen sehr guten vierten Rang. Auf dieselbe Position brachte es die U17 in der B-Junioren-Bundesliga.

Pokalsiege und Meisterschaften

Die Berliner Meisterschaft errangen die 2. B und die C-Jugend, die D-Junioren sicherten sich den Staffelsieg in der in dieser Altersklasse zweigleisigen Verbandsliga und qualifizierten sich so für das Halbfinale um die BFV-Meisterschaft, das am Mittwoch (nach Redaktionsschluss) ausgetragen wurde. Das Finale steigt am 18. Juni. Auch die 2. B hat am 18./19. sowie 25./26. Juni noch Entscheidungsspiele vor sich, in denen es

um den Aufstieg in die Regionalliga geht. Last not least gibt es von der 2. D einen sehr guten dritten Platz in der Landesklasse zu vermelden. Bei den ganz jungen Borussen, bei denen natürlich zunächst das Erlernen fußballerischer Grundlagen und vor allem der Spaß am Spiel im Vordergrund stehen, den E- und F-Junioren, spielen die TeBe-Teams in ihren jeweiligen Staffeln trotzdem durchweg oben mit oder belegen zumindest gute Mittelfeldplätze. Eine besondere Erwähnung hat sich hier die 3. E mit ihrem ersten Platz in der Kreisklasse verdient.

Mädchen auch erfolgreich

Nicht vergessen werden sollen auch die Erfolge im Mädchenbereich: Die B-Juniorinnen wurden



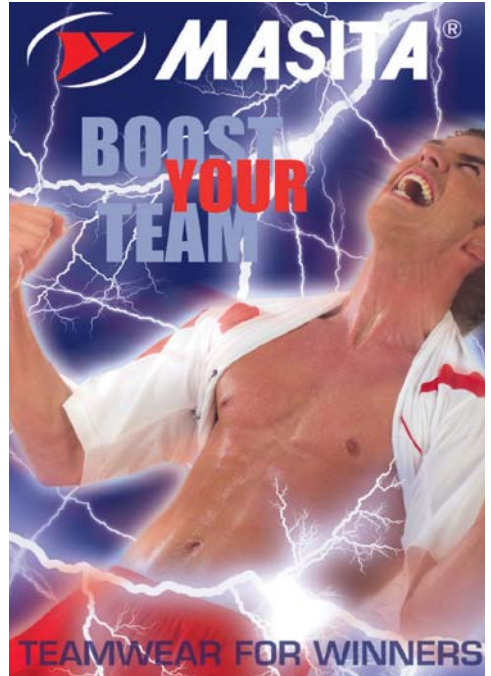
EL MAXIMÓN
*Weine - Tapas
Keramik*
*aus Spanien, Portugal
& Lateinamerika*

**5%
RABATT
BEI VORLAGE
DIESER
ANZEIGE**

YORCKSTR. 76 • BERLIN-KREUZBERG • WWW.MAXIMON.DE

SCHOKOLADEN MITTE
Ackerstr. 169/170
10115 Berlin
www.schokoladen-mitte.de

**Alternative Kultur im
Zeichen der Kuh... seit 1990**



Verbandsliga-Zweite, die D-Mädchen schafften den Aufstieg in diese Spielklasse, die im Mädchenbereich die höchste ist. Die C-Mädchen wurden in der Landesliga Dritte.

Allen lila-weißen Teams herzliche Glückwünsche zum Erreichten sowie denen, für die es noch um etwas geht, viel Erfolg bei den bevorstehenden Aufgaben! Und an alle Fans: Unterstützt auch unsere Jugendlichen! Gemeinsam geht's besser!

IMPRESSUM

Herausgeber: We save TeBe e.V./Waldschulallee 34–42/14055 Berlin/Tel.: (030) 856 130 05

E-Mail: tebelive@tebe.de *Mitarbeiter dieser*

Ausgabe: Felix Krüger (V.i.S.d.P.), Kevin Kühnert

Fotos: Andreas Sprdlik, Jan Tölva, Martin Pirch

Layout/Satz: www.hasenecker.de *Druck:* Pentagraph Berlin

URLAUB
auf **RÜGEN**
haus-svantekahs.de

Haus Svantekahs • Hauptstrasse 87 • 18551 Glowe • Tel.: 038302 / 71100
5% Rabatt für TeBe Mitglieder



/// AUCH FUSSBALLER SIND SCHWUL! ///
/// STOPPT HOMOPHOBIE! ///

soccer
sound

www.soccersound.de

eisenHERZ
Lesen . sehen . Hören

Queere Buchhandlung
www.prinz-eisenherz.com



Landesstelle
für Gleichbehandlung -
gegen Diskriminierung



Fachbereich für
gleichgeschlechtliche
Lebensformen



Dieses Projekt wird im Rahmen der Initiative "Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz sexueller Vielfalt" von der Selbstverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales - Landesantidiskriminierungsstelle - gefördert.

4:0 für Sie

Setzen Sie auf die
clevere Toner-Taktik:
ecount!

Exklusiv bei uns: **ecount** Premium Toner

- 1:0 bis zu 50% geringere Kosten bei Qualität auf höchstem Niveau
- 2:0 mehr Leistung (Vielzahl von Toner mit höherer Kapazität) gleich Originalhersteller und besser
- 3:0 Umweltzertifikate: Blauer Engel, SWAN, STMC-Zertifikat, „LGA-schadstoffgeprüft“ vom TÜV-Rheinland
- 4:0 mehr Gesundheit am Arbeitsplatz



wolfram
BÜROKOMMUNIKATION

Erich-Weinert-Straße 145 · 10409 Berlin
Tel. 030.42 84 00-0 · Fax 030.42 84 00-84
info@wolfram.de · www.wolfram.de

1.: Fr., 06.08.2010, 19.30 Uhr
Tennis Borussia - Brandenburg Süd 2:5

2.: Sa., 21.08.2010, 14.00 Uhr
Lichterfelder FC - Tennis Borussia 3:0

3.: Fr., 27.08.2010, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Ludwigsfelder FC 1:1

4.: Sa., 04.09.2010, 14.00 Uhr
Greif Torgelow - Tennis Borussia 4:0

5.: Fr., 10.09.2010, 19.30 Uhr
Tennis Borussia - FC Union II 0:2

Berliner-Pilsner-Pokal: Di., 15.9., 19.00 Uhr
BSV 92 - Tennis Borussia 3:5

6.: So., 19.09.2010, 14.00 Uhr
FC Hansa Rostock II - Tennis Borussia 7:1

7.: Fr., 24.09.2010, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - SV Altlüdersdorf 2:1

8.: So., 03.10.2010, 14.00 Uhr
Berliner AK 07 - Tennis Borussia 0:0

9.: Fr., 15.10.2010, 20.00 Uhr
Tennis Borussia - FC Anker Wismar 0:2

Berliner-Pilsner-Pokal: Mi., 20.10., 18.30 Uhr
RFC Liberta - Tennis Borussia 1:7

10.: So., 24.10.2010, 14.00 Uhr
Reinickendorfer Fuchse - Tennis Borussia 1:1

11.: Fr., 29.10.2010, 19.15 Uhr
Tennis Borussia - Malchower SV 3:1

12.: Sa., 06.11.2010, 13.30 Uhr
BFC Dynamo - Tennis Borussia 2:0

13.: Fr., 12.11.2010, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Germania Schöneiche 1:1

14.: So., 28.11.2010, 14.00 Uhr
TSG Neustrelitz - Tennis Borussia 4:0

Berliner-Pilsner-Pokal: Di., 08.02., 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Sperber Neukölln 8:0

18.: Sa., 19.02.2011, 14.00 Uhr
Ludwigsfelder FC - Tennis Borussia 0:3

19.: So., 27.02.2011, 14.00 Uhr
Tennis Borussia - Greif Torgelow 0:1

21.: Fr., 11.03.2011, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - FC Hansa Rostock II 1:1

Berliner-Pilsner-Pokal: Mi., 16.03., 19.00 Uhr
Berliner SC - Tennis Borussia 2:1

22.: So., 20.03.2011, 14.00 Uhr
SV Altlüdersdorf - Tennis Borussia 1:2

17.: Fr., 25.03.2011, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Lichterfelder FC 0:0

23.: Fr., 01.04.2011, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Berliner AK 07 2:4

24.: Sa., 09.04.2011, 15.00 Uhr
FC Anker Wismar - Tennis Borussia 2:0

25.: Fr., 15.04.2011, 19.00 Uhr
Tennis Borussia - Reinickendorfer Fuchse 0:2

15.: Do., 21.04.2011, 19.30 Uhr
Tennis Borussia - Optik Rathenow 0:1

20.: Mo., 25.04.2011, 14.00 Uhr
FC Union II - Tennis Borussia 6:2

26.: Fr., 29.04.2011, 19.30 Uhr
Malchower SV - Tennis Borussia 1:1

16.: Mi., 04.05.2011, 18.30 Uhr
Brandenburg Süd - Tennis Borussia 3:1

27.: Sa., 07.05.2011, 13.30 Uhr
Tennis Borussia - BFC Dynamo 0:3

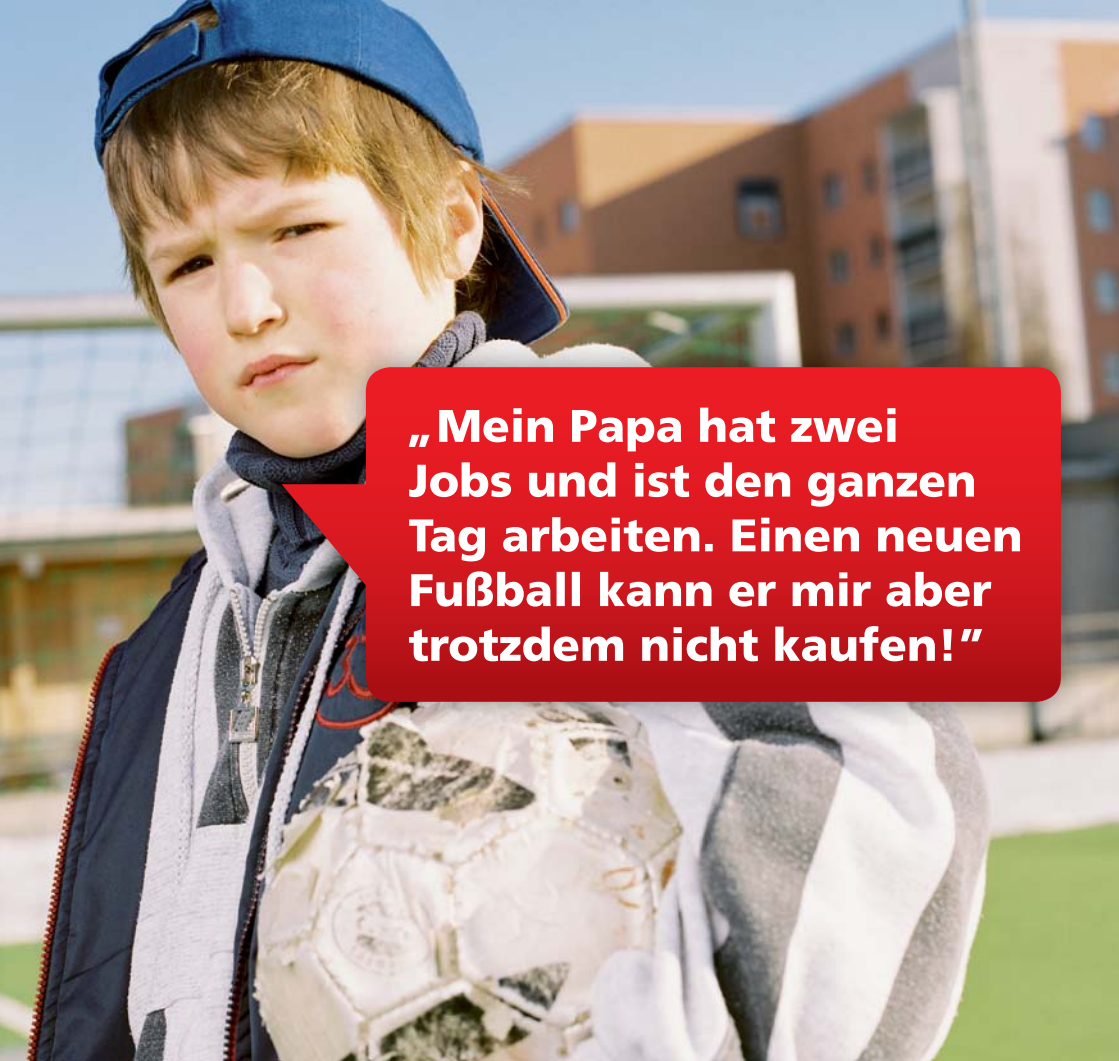
28.: So., 15.05.2011, 15.00 Uhr
Germania Schöneiche - Tennis Borussia 2:3

29.: So., 22.05.2011, 14.00 Uhr
Tennis Borussia - TSG Neustrelitz 0:4

30.: So., 29.05.2011, 14.00 Uhr
Optik Rathenow - Tennis Borussia 1:0

Relegation 1. Spiel, So, 05.06.2011, 13.30 Uhr
Borea Dresden - Tennis Borussia 1:0

Relegation 2. Spiel, N.N.
Tennis Borussia - Borea Dresden



„Mein Papa hat zwei Jobs und ist den ganzen Tag arbeiten. Einen neuen Fußball kann er mir aber trotzdem nicht kaufen!“

**GEGEN LOHNDUMPING –
MINDESTLOHN PER GESETZ.
KEIN LOHN UNTER 8.50 €**

www.initiative-mindestlohn.de